Quiz

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **89 (2014)**

Heft 12

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

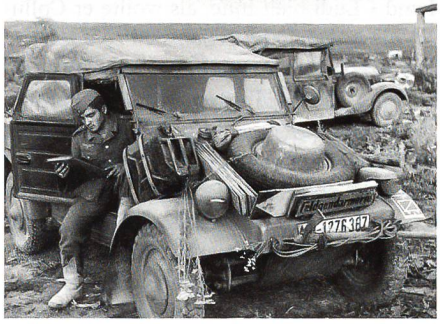
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wissen Sie es?

Man lernt nie aus – auch was Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen betrifft. Der SCHWEIZER SOLDAT bietet Ihnen im Quiz je zwei Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen an. Testen Sie Ihr Wissen und Können – Patrick Nyfeler stellt die Aufgaben.



Fahrzeug 1

Flugzeug 3

Waffe 5

Fahrzeug 2

Flugzeug 4

Waffe 6

Lösung 1

Der als Kübelwagen bezeichnete VW Typ 82 ist ein auf Basis des KdF-Wagens konstruiertes Kraftfahrzeug der Wehrmacht. Von August 1940 bis April 1945 wurden 50 788 Stück hergestellt. Im Feld zeigten sich die Vorzüge des Typ 82: Bei seinem geringen Gewicht waren die 23,5 PS ausreichend, die der Motor mit 985 cm³ Hubraum leistete. Auch ohne Allradantrieb war er in der Lage, schwieriges Gelände zu durchfahren.

Lösung 2

Der Auverland A4 oder Petit Véhicule Protégé (PVP) ist ein allradgetriebenes, leicht gepanzertes französisches Militärfahrzeug. Die Forderung der französischen Armee war ein Fahrzeug, das die Insassen effektiv gegen Minen- und Splitterwirkung sowie gegen den Beschuss aus leichten Infanteriewaffen schützt. Das PVP kann mit diversen Waffen, wie Panzerabwehrraketen, Luftabwehrraketen oder Maschinenwaffen bestückt werden, die auf dem Dach angebracht werden.

Lösung 3

Die Messerschmitt Me 163 «Komet» (Spitzname «Kraftei») war ein Objektschutzjäger. Das Flugzeug gehörte zu den propagierten «Wunderwaffen» des Dritten Reichs zur Erreichung eines deutschen Endsiegs. Es war das erste Flugzeug, das die 1000-km/h-Marke überschritt. Am 16. August 1944 fand der erste Kampfeinsatz der Me 163 statt, in dessen Verlauf Piloten des JG 400 der Abschuss von zwei Boeing B-17 gelang.

Lösung 4

Die Convair B-36 «Peacemaker» war ein sechsmotoriger US-amerikanischer Langstreckenbomber, der bei späteren Varianten mit vier zusätzlichen Strahltriebwerken ausgerüstet wurde. Sie war der grösste jemals von der US Air Force geflogene Bomber. Ihre Entwicklung wurde Anfang der 40er-Jahre begonnen, um nach einer befürchteten Invasion Grossbritanniens durch deutsche Truppen Ziele in Europa vom nordamerikanischen Kontinent aus angreifen zu können.

Lösung 5

Die Mills-Granate (auch «No. 5», engl. Mills bomb) wurde 1915 vom Golfschläger-gestalter Sir William Mills erst patentiert und im gleichen Jahr von der britischen Armee als Handgranate eingeführt. Sie hat das typische «Gesicht» einer Granate: Ein hohler Eisenguss, ein zentrierter Zünder mit Bügel, gesichert mit einem Bolzen, ein durch Sollbruchstellen gegliederter Körper, für das charakteristische Aussehen.

Lösung 6

Das JNG-90, auch «Bora» genannt, ist ein türkisches Scharfschützengewehr der Firma Makina ve Kimya Endüstrisi Kurumu (MKEK) im Kaliber 7,62×51 mm NATO. Entwickelt wurde das JNG-90 von 2004–2008. Es verfügt über einen freischwingenden Lauf, eine Mündungsbremse, einen Geradezugverschluss, ein Aluminiumgehäuse, ein Polymer-Griffstück, ein Zweibein, ein herausnehmbares, 10 Patronen fassendes Magazin sowie eine voll verstellbare Schulterstütze.